

## Jahresbericht des Jungschützenleiters 2021

Für den Jungschützenkurs 2021 meldeten sich 31 Jungschützen an, was eine Verdoppelung der Anzahl zum Vorjahr bedeutet! Insgesamt durften wir 17 neue Jungschützen und insgesamt 5 Jungschützinnen begrüßen. Ein Viertkürsler konnte den Kurs wegen eines Schlüsselbeinbruches nicht abschliessen, ein Erstkürsler konnte den Kurs nicht abschliessen, da er nur an zwei Schiesstagen erschienen ist.

### Feldschiessen (29 von 31)

24-63 Punkte            Schnitt 45 Punkte            Schnitt 2020 54 Punkte

### Wettschiessen intern durchgeführt (29 von 31)

Das Wettschiessen mussten wir intern durchführen, da der Anlass verschoben wurde und wir es erst am selben Tag erfahren haben. Daher sind wir nicht auf der Rangliste aufgeführt.

30-86 Punkte            Schnitt 69 Punkte

Eine Gruppe konnte sich für den kantonalen Gruppenfinal in Seengen qualifizieren.

Die Schützen waren Carole Hilfiker, Rocco Iapello, Cyrill Halbherr und Albion Shahini.

Am Schluss belegten sie den siebten Rang.

Der interne Jungschützencup ging dieses Jahr an Albion Shahini aus dem zweiten Kurs.

Die diesjährige Jungschützenreise wurde zum grossen Teil durch unseren Präsidenten geplant.

Am 22. August fuhren wir mit einem Doppelstöcker-Reisebus in Richtung Neuhausen am Rheinfluss. Den Reisebus parkierten wir auf dem SIG Areal. Als erster Programmpunkt besuchten wir die Ausstellung «Motorisierung und Mechanisierung der Schweizer Armee» im «Museum im Zeughaus». Ausgestellt sind rund 50 Fahrzeuge, Knapp die Hälfte davon sind Panzer.

Beim Ausgang des Museums wurden wir empfangen, um die Bunkeranlage unterhalb des SIG-Areals zu besuchen. Der Bunker wurde erbaut, um einen Teil der Personen, welche während dem Krieg auf dem SIG-Areal arbeiteten, bei einem

allfälligen Luftangriff unterzubringen. Viele der Arbeiter wussten allerdings nichts von diesem Bunker. Der Ausgang des Bunkers war direkt bei einer Aussichtsplattform in Richtung des Rheinfalls.

Nach einem kurzen Spaziergang machten wir Mittagspause mit eigenem Lunch. Als Dessert gab es für alle ein Glace, offeriert durch Kurt. Vielen Dank!

Damit wir uns noch ein wenig körperlich betätigen, ging es zu Fuss über das Schloss Laufen und die Rheinbrücke bei Laufen zurück zum Reisebus auf dem SIG-Areal.

Der eigentliche Plan war eine Führung durch das SIG-Areal, da auch einige Jungschützen den Zeitungsartikel im Frühling gesehen haben. Durch unfreundliche und unflexible Kommunikation seitens den Verantwortlichen, haben wir uns allerdings für ein anderes Programm entschieden.

Beim Absenden wurden die Resultate bekanntgegeben:

Gewonnen wurde der Kurs von Rocco Iapello vor Carole Hilfiker und Alex Christen aus Fahrwangen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Beteiligten, welche mich bei diesem grossen Jungschützenkurs unterstützt haben, bedanken!

Bliibet Gsond!

Dominic Suter